



DSC Arminia Bielefeld



SSV Ulm 1846 Fussball

(3. Liga, 22. Spieltag - Saison 2023/2024)

Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

Ein unglücklicher Nachmittag!

Bittere Pille für alle Arminen: Im Derby gegen Preußen Münster musste die Elf von Trainer Mitch Kniat sich mit einem 1:2 geschlagen geben. Bis zum Ende der ersten Hälfte sah alles nach einem guten und effizienten Auftaktspiel des DSC aus. Als Biankadi in der 36. Minute zum Elfmeter antrat, führte Arminia verdient. Doch dann schlug Münster zurück – erst traf Kankam Kyerewaa mit einem starken Solo durch die DSC-Verteidigung, dann Grodowski mit dem Siegtor in der 67. Minute. Auch zum Beginn der zweiten Hälfte hatte der DSC Chancen – Neuzugang Momuluh traf den Pfosten. Effektivität zählt und da hatten die Preußen leider die Nase vorn.



Foto: Thomas F. Starke

Nun geht es heute, in der englischen Woche, gegen die Überraschungsmannschaft der dritten Liga, den SSV Ulm. Die Ulmer kommen mit einem Sieg im Gepäck auf die Alm und halten sich seit einigen Wochen im oberen Drittel der Tabelle, aktuell belegen sie sogar Platz drei. Aber auch die Aufgaben nach dem heutigen Heimspiel werden nicht einfacher. Am Wochenende wartet ein Auswärtsspiel beim Tabellenzweiten, dem SSV Jahn aus Regensburg.

Die Mannschaft steht wahrscheinlich schon direkt nach dem Jahresauftakt unter Zugzwang, um nicht doch nochmal tiefer unten hineinzurutschen. Also auf geht's Arminia!

DSC-Spiele in der Übersicht

Letzte Spiele:

17.12.23 DSC - TSV 1860 München	2:0 (2:0)
20.12.23 DSC - SG Dynamo Dresden	0:1 (0:0)
06.01.24 Union Berlin - DSC (Testspiel)	2:0 (0:0)
12.01.24 DSC - SV Rödinghausen (Testspiel)	0:3 (0:0)
13.01.24 DSC - Fortuna Düsseldorf (Testspiel)	2:2 (1:0)
21.01.24 Preußen Münster - DSC	2:1 (1:1)

Kommende Spiele:

27.01.24 SSV Jahn Regensburg - DSC	14:00 Uhr
03.02.24 DSC - Viktoria Köln	16:30 Uhr
10.02.24 SC Freiburg II - DSC	16:30 Uhr
17.02.24 DSC - SpVgg Unterhaching	16:30 Uhr
25.02.24 1. FC Saarbrücken - DSC	16:30 Uhr

1	–		Jahn Regensburg (A)	21	13	7	1	33-18	15	46
2	–		Dynamo Dresden	21	14	1	6	33-18	15	43
3	–		SSV Ulm 1846 Fußball (N)	21	11	3	7	35-28	7	36
4	^		SV Sandhausen (A)	21	9	6	6	30-27	3	33
5	∨		Rot-Weiss Essen	20	10	3	7	26-27	-1	33
6	∨		FC Ingolstadt 04	21	9	5	7	40-29	11	32
7	∨		SC Verl	21	9	5	7	40-34	6	32
8	^		Erzgebirge Aue	21	8	7	6	26-26	0	31
9	∨		1. FC Saarbrücken	20	7	9	4	34-24	10	30
10	–		Borussia Dortmund II	20	7	8	5	24-22	2	29
11	^		Preußen Münster (N)	20	7	7	6	32-27	5	28
12	∨		SpVgg Unterhaching (N)	20	7	7	6	25-22	3	28
13	∨		FC Viktoria Köln	20	6	8	6	31-32	-1	26
14	–		Arminia Bielefeld (A)	21	6	7	8	33-33	0	25
15	–		TSV 1860 München	20	7	2	11	22-24	-2	23
16	^		Hallescher FC	20	6	3	11	32-42	-10	21
17	∨		SV Waldhof Mannheim	21	5	5	11	23-35	-12	20
18	–		VfB Lübeck (N)	21	4	8	9	22-35	-13	20
19	–		MSV Duisburg	21	3	7	11	18-32	-14	16
20	–		SC Freiburg II	21	2	4	15	16-40	-24	10

U18-Fans unterwegs! - Übernachtungsfahrt nach Regensburg und Auswärts in Dortmund



Auch in 2024 wollen wir euch wieder eine Reihe von rauch- & rauschfreien U18-Fahrten zu den Spielen des DSC anbieten und dabei quer durch die Bundesrepublik und die Stadien der 3. Liga fahren. Den Auftakt macht eine besondere Fahrt!

Die erste Fahrt des neuen Jahres findet vom 27. Januar bis zum 28. Januar statt. Gemeinsam geht es zum Auswärtsspiel des DSC beim SSV Jahn Regensburg. Anstoß der Partie ist am Samstag, den 27.01., um 14:00 Uhr.

Am Sonntag, den 28.01., besuchen wir die KZ-Gedenkstätte Dachau und fahren im Anschluss danach zurück nach Ostwestfalen.

Die nächste reguläre U18-Fahrt findet am 09. März 2024 statt. Ziel der Fahrt ist das Stadion Rote Erde, die Heimat der BVB Amateure. Anstoß ist um 14:00 Uhr. Interessierte können sich ebenfalls ab sofort bei uns anmelden.

Was ihr dafür braucht?

Lediglich eine unterschriebene Einverständniserklärung eurer Erziehungsberechtigten und einen Teilnahmebeitrag (50€ für Regensburg; 20€ für BVB II) für die Fahrt (inkl. Eintrittskarte, Übernachtung und eine Führung durch die Gedenkstätte).

Ihr habt Interesse?

Dann meldet euch per Mail bei uns: info@fanprojekt-bielefeld.de oder schreibt uns auf Instagram oder Facebook an.

Wie komme ich nach Regensburg?



An allen Kiosken werden fast ausschließlich kontakt- und bargeldlose Bezahlssysteme angeboten. Zuschauer*innen können mit Girokarte, Visa- und Mastercard oder mit dem Smartphone bezahlen. Die Pfandrückgabe erfolgt ebenfalls über das kontaktlose Bezahlssystem. Die Bezahlung mit Bargeld bleibt an einzelnen Kassen weiterhin möglich.

Der Ermäßigungsnachweis erfolgt beim Zugang zum Stadion. Sollten Sie als Normalzahler im Besitz einer ermäßigten Tageskarte oder Kinderkarte sein, können Sie an den Stadionkassen den Differenzbetrag begleichen. Der SSV Jahn weist darauf hin, dass eine Aufwertung vor Zutritt zum Stadion erfolgen muss, da ansonsten zusätzlich eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5 Euro erhoben wird.



Richtung Nürnberg (A3) - Ausfahrt 100a Regensburg-Universität.

Ausbauarbeiten A3 Regensburg

Während der Ausbauarbeiten der A3 Regensburg kommt es zwischen dem Autobahnkreuz Regensburg und der Anschlussstelle Rosenhof immer wieder zu Verkehrsbehinderungen. Bitte rechnet insbesondere in den Stoßzeiten des Berufsverkehrs (7:00 bis 8:30 Uhr und 16:30 bis 18:30 Uhr) mit Staus und längeren Fahrzeiten. Aktuelle Lagemeldungen und Staubilder sind unter www.a3-regensburg.de einsehbar.

Parkmöglichkeiten

Für Fans der Gastmannschaft (PKW und Bus) steht der Parkplatz P3 Gäste zur Verfügung. Über diesen Parkplatz ist der ausschließliche Zugang zum Gästeblock möglich (Blöcke N1 und N2; Eingang nur über Nord II). Bitte folgen Sie den Wegweisern.

Das Jahnstadion Regensburg verfügt auf dem Parkplatz P3 Gäste über insgesamt 27 Parkflächen für Busse. Diese Stellflächen stehen ausschließlich Fans der Gastmannschaft zur Verfügung! Bei Überfüllung des Parkplatzes P3 werden Gästefans gebeten, auf den Parkplatz P4 an der Universität Regensburg auszuweichen. Dieser Parkplatz ist kostenlos.

Die Parkgebühr für P3 beträgt 5 € und kann an den Parkscheinautomaten mit Bargeld (keine Wechselgeldfunktion), mit der RVV-App. Der Parkschein muss vor Zutritt zum Stadion gelöst werden.



Ein Stehplatz kostet 13€ (ermäßigt 11€; Kind 8€)
Ein Sitzplatz kostet 26€ (ermäßigt 22€; Kind 16€)

Jahnstadion
15.210 Plätze



Investoren in der DFL! - Was ist passiert und wie geht es weiter?

Die Deutsche Fußball-Liga (DFL) hat kürzlich entschieden, bis zu acht Prozent ihrer Tochtergesellschaftsanteile für 20 Jahre an Investoren zu verkaufen, um bis zu einer Milliarde Euro zu generieren. Die Abstimmung erfolgte anonym, was Kritik hervorrief, da viele Vereinsfans im Unklaren darüber lässt, wie der eigene Club abgestimmt hat. In einigen Fällen gab es klare Weisungen der Mitglieder, die gemäß der 50+1-Regel befolgt werden sollten, doch das intransparente Verfahren erschwert die Überprüfung. Insbesondere Martin Kind und Hannover 96 sind hier ein prominentes Beispiel.

Im Mai 2023, als sich noch der DSC in DFL-Gefilden befand, enthielt sich Arminia und die Abstimmung erfolgte offen. Dort wurde der Antrag noch abgelehnt. Watzke, der damals in der DFL-Führungsriege saß, sagte zu jener Zeit „Das Thema ist ab heute beendet!“. Doch eine neue DFL-Spitze und andere Rahmenbedingungen führten nun zu einer neuen Abstimmung, welche gerade so die Mehrheit erreichte. Dieser Schritt, der nach einem gescheiterten ersten Versuch im Mai 2023 und intensiven Diskussionen erfolgte, zielt darauf ab, die Bundesliga digital, „jugendlich“ und international wettbewerbsfähig zu machen. Der Plan sieht vor, dass rund 600 Millionen Euro in die Digitalisierung und die Schaffung einer Streamingplattform fließen. Etwa 300 Millionen Euro sind zur Kompensation geringerer Medienerlöse für die Klubs vorgesehen, und 100 Millionen Euro sollen ein Anreizsystem für Werbezwecke schaffen. Es gibt jedoch erhebliche Bedenken gegenüber diesem Ansatz.

Fanorganisationen und einige Politiker kritisieren die mangelnde Einbeziehung der Fans und Vereinsmitglieder in den Entscheidungsprozess. Sie sehen darin einen Bruch mit der traditionellen Verfasstheit des deutschen Fußballs.

Weiterhin wird hinterfragt, warum die Klubs die benötigte Summe von 600 Millionen Euro nicht aus eigenen Mitteln aufbringen können, und die Kritik hebt hervor, dass die Mehrheit der erhofften Einnahmesteigerungen aus der Auslandsvermarktung hauptsächlich größeren Klubs zugutekommen würde,

da auch hier, ähnlich wie bei der TV-Gelder-Verteilung, der gültige Verteilungsschlüssel angewandt werden würde. Auch eine noch größere Zerstückelung des Spieltags, weg von 15:30 Uhr oder anderen Zeiten, zugunsten von TV-Einnahmen und Investoreninteressen ist eine weitere Befürchtung von Fans und Fanorganisationen. Die DFL betont jedoch, dass einem Investor kein Mitspracherecht in Bezug auf Anstoßzeiten oder einer mögl. Austragung im Ausland eingeräumt werden würde.



Als Alternativen zur Investorenfinanzierung wurden die Binnenfinanzierung, bei der die Klubs die Mittel selbst aufbringen, und Fremdkapital, also Kreditaufnahmen,

diskutiert. Beide Optionen bergen jedoch Herausforderungen in Bezug auf die finanzielle Belastbarkeit der Klubs und die potenzielle Erhöhung von Abgaben ihrer TV-Einnahmen. Trotzdem entschieden sich u.a. der 1. FC Köln und der SC Freiburg aus genau diesem Grund gegen ein positives Votum.

Während die DFL und einige Klubs die Notwendigkeit betonen, sich an veränderte Marktbedingungen anzupassen und Investitionen in neue Technologien zu tätigen, bleibt die Frage offen, ob der gewählte Weg der Partnerschaft mit Investoren der beste ist. Die Debatte spiegelt einen grundlegenden Konflikt zwischen traditionellen Werten und der Notwendigkeit einer modernen, wettbewerbsfähigen Ausrichtung wider. Diese Entscheidung könnte prägend für die Zukunft des deutschen Profifußballs sein.

Die Fanszenen Deutschlands fordern nun eine erneute Abstimmung mit voller Transparenz und die Einhaltung der 50+1-Regel. Sie bekunden ihre Bereitschaft, gegen den weiteren Ausverkauf und negativen externen Einfluss auf den Fußball zu kämpfen und betonen: "Es ist noch nicht zu Ende...".

Arminen unterwegs in... Münster

Das Derby in Münster begann mit einem Schweigen auf den Rängen. Beide Fanszenen beteiligten sich an der bundesweit durchgeführten Protestaktion angesichts des geplanten Investoren-Einstiegs in der DFL.

Sportlich erlebten die 1.190 Arminen im ausverkauften Gastbereich eine schmerzliche Niederlage auf der Baustelle Preußenstadion.

„Das ist eine extrem bittere Niederlage.“ Mit diesen Worten fasste DSC-Trainer Kniat das Spiel in Münster passend zusammen.



Er blieb bei der Gedenkminute leider unerwähnt:
Hertha-Präsident Kay Bernstein Foto: Thomas F. Starke

Rumtreiben - Von Ostwestfalen bis Timbuktu

„Groundhopping“ ist die Sammelleidenschaft von Stadien und Fußballplätzen rund um den Globus! Fußballspielbesuche werden mit der eigenen Reiselust kombiniert. Auch wir haben in der Vergangenheit des öfteren Lesungen und Veranstaltungen rund um das

19.01.2023, FC Marl - SG Wattenscheid 09, 0:5

Am Freitag ging es für mich mit dem Zug ins ca. 1,5 Stunden entfernte Marl. Hier sollte heute das Hoppingjahr'24 offiziell eröffnet werden. Zu meiner absoluten Überraschung, erfolgte die Anreise (mit Umstieg in der Stadt, die wir nach letzten Sonntag noch weniger mögen) ohne Probleme und Verspätungen, was bei der DB ja leider nicht mehr selbstverständlich ist.

Vor Ort angekommen erwarteten mich zwei andere Arminen und sogar ein Gast aus Hamburg, die sich das Spiel auch nicht entgehen lassen wollte - Testspiele im Winter auf Kunstrasen bei gefühlt -12 Grad lieben wir ... :)□

Am Eingang freuten wir uns dann natürlich über entspannte 3€-Eintritt und eine schön gestaltete Anlage mit Vereinsheim, Biergarten und einer kleinen Tribüne. Den ein oder anderen Fan aus Wattenscheid hatten wir auch erwartet, allerdings jubelte kaum jemand bei den Toren der SG bei den ca. 100 Zuschauern.

In der Halbzeitpause waren wir uns dann alle einig, dass wir erstmal das Vereinsheim anschauen und uns dort aufwärmen mussten. Man erkannte schnell, dass die Marler ihr Vereinsheim mit sehr viel Liebe zum Detail aufgebaut hatten. Auch bei den Preisen für die Getränke freute man sich und wusste mal wieder den guten Amateurfußball zu schätzen. Auch ein Wimpel von Arminia hing an der Wand, zusammen mit Sammlerstücke aus der Vereinsgeschichte.

Leider wurde das Spiel dann nach ca. 50 Minuten abgebrochen, da sich der Torwart der Gastgeber so schwer verletzte, dass er nicht weiter spielen konnte. Wir warteten darauf hin im Vereinsheim bis mein Zug zurück kam, plauderten noch etwas mit den Vereinsverantwortlichen und waren natürlich über das traurige Ende der erste Hoppingtour im neuen Jahr etwas geknickt. Nächstes Spiel dann gerne wieder die vollen 90 Minuten und ohne Verletzungen!

SWB Grüße, Challe

Thema angeboten. Die Rumtreiberin, aus der Bielefelder Fanszene, wird fortan an dieser Stelle über Spielbesuche von den verschiedensten Orten berichten.



**GEWALT?
BELÄSTIGUNG?
DISKRIMINIERUNG?**

MELDE DICH UNTER
☎ 0800-1905 000
☎ 0160 94494396

ANLAUFSTELLE
**SICHERE
BURG**

Copyright *seit 1988*
GmbH
Büro und Kopie

Drucken - Kopieren - Binden?
Wir machen das schon ... !

www.copylight-bielefeld.de
Stapenhorststraße 12 → info@copylight-bielefeld.de
Tel.: 05 21-12 37 14

Folgt uns auf unseren Social-Media-Kanälen!



Fan-Projekt Bielefeld



Stadionschule Bielefeld



Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld

Tel.: 0521-61060 - E-Mail: info@fanprojekt-bielefeld.de

Internet: fanprojekt-bielefeld.de

Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld